

**N I E D E R S C H R I F T**

**Error! Bookmark not defined.**

---

**Sitzungstermin:** Montag, 26.01.2015  
**Sitzungsbeginn:** 18:15 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:27 Uhr  
**Ort, Raum:** Malchin, Kleiner Sitzungssaal

---

**Anwesende:**

Mitglieder

Sabine Badendiek  
Fritz Grotevendt  
Lothar Soldwisch  
Arno Süssig

Verwaltung

Frau Raaz	Protokoll
Jörg Lange	Bürgermeister

Gäste

Frau Feger	Stadtvertreterin
Herr Bengelsdorf, Torsten	Nordkurier
Herr Taeger	Ortsteilvertreter

**Abwesende:**

Mitglieder

Hermann Grothkopp	fehlt entschuldigt
-------------------	--------------------

**T a g e s o r d n u n g:**

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokollbestätigung der Sitzung vom 10.11.2014
5. Antrag der FUGEMA GmbH auf " Errichtung einer Biokomponentenanlage mit Schaltwarte 1.BA und 2.BA- hier: 1.Änderung zum BA- Anpassung Maschinentechnik" **2015/MC/717**
6. Anbau eines Wintergartens **2015/MC/716**
7. Information zur Vision Naturparkweg

8. Informationen und Meinungen
- Umsetzung Verkehrskonzept
  - Gestaltung Nordquartier
  - Wegekreuz und Brunnen

Öffentlicher Teil:

---

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

---

**Herr Soldwisch** eröffnet um 18:15 Uhr die Sitzung. Er begrüßt alle Ausschussmitglieder und Gäste, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind drei Ausschussmitglieder anwesend.

---

**TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

**TOP 3 Einwohnerfragestunde**

---

**Frau Feger** fragt an, ob es eine Möglichkeit gibt, die Erneuerung von Wasserleitungen in Kleingartenanlagen zu fördern.

**Die Verwaltung** sagt eine schriftliche Antwort zu.

---

**TOP 4 Protokollbestätigung der Sitzung vom 10.11.2014**

---

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.11.2014 wird einstimmig bestätigt.

---

**TOP 5 Antrag der FUGEMA GmbH auf " Errichtung einer Biokomponentenanlage mit Schaltwarte 1.BA und 2.BA- hier: 1.Änderung zum BA- Anpassung Maschinentchnik"  
Vorlage: 2015/MC/717**

---

**Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen zur "Errichtung einer Biokomponentenanlage mit Schaltwarte 1. BA und 2.BA - hier: 1. Änderung zum BA - Anpassung Maschinentchnik" in der Gemarkung Malchin, Flur 8, Flurstück 46/20, 85/5 wird erteilt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja-Stimmen:	3
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

Ab 18:20 Uhr nimmt Frau Badendiek an der Sitzung teil.

---

**TOP 6 Anbau eines Wintergartens**  
**Vorlage: 2015/MC/716**

---

**Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau eines Wintergartens in der Gemarkung Salem, Flur 1, auf dem Flurstück 9/5 wird erteilt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja-Stimmen:	4
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

---

**TOP 7 Information zur Vision Naturparkweg**

---

Wegeführung des Naturparkweges – Änderung in Salem wird von den Ausschussmitgliedern einstimmig begrüßt.

Wer kommt für die Kosten der Unterhaltung auf?

**Antwort** wird von Verwaltung zugesagt.

---

**TOP 8 Informationen und Meinungen**  
**- Umsetzung Verkehrskonzept**  
**- Gestaltung Nordquartier**  
**- Wegekreuz und Brunnen**

---

Der Bauausschuss unterstützt einstimmig den Antrag auf Fußgängerüberweg bzw. Tempo 30 km/h bei der Schule zum roten Netto – soll alsbald umgesetzt werden.

Frau Raaz informiert zu folgenden Vorschlägen der Verwaltung:

- **Nordquartier**
  - Gestaltung Parkplatz mit Begleitgrün und ordentlicher Befestigung als geförderte Maßnahme im Stadtumbaugebiet, Alternative zur Umpflasterung des Marktplatzes
  - gleichzeitige Nutzung für den Wochenmarkt,
  - Verlagerung der Karussells auf eine Festfläche, denkbar auf Koester's Eck rechts oder links der Straße
  - Bauausschuss beschäftigt sich mit der Problematik
  - Ortstermin **am 23. März 2015 um 17:00 Uhr**

**Die Verwaltung möge prüfen, ob der B-Plan für die Innenstadt bestehen bleiben kann und ein Parkplatz als temporäre Nutzung gefördert wird.**

- **Info zum Antrag Wiedererrichtung Brunnen der Lebensfreude zwischen Kirche und Kino**
  - o Antrag am 24.10.2014 an untere Denkmalbehörde zur Machbarkeit mit nur einer Brunnenschale
    - **Antwort:** Nach wie vor Denkmal, Wiederaufstellung mit rundem Sockel und Anschluss an Wasserführung und Wasserbecken möglich. Forderung nach 3 Becken besteht nicht.
  - o Zeitschiene: 2015 Klärung des genauen Standortes auf der Fläche und Umfangs der Leistung; 2016 Planung, 2017 Ausführung über Sondervermögen
  - o Besichtigung bei Vororttermin im März
- **Info an Bauausschuss:**
  - o Verwaltung setzt Verkehrskonzept zum Rahmenplan mit der weiteren Verkehrsberuhigung in der Innenstadt um. Antrag an Verkehrsbehörde LK Meckl. Seenplatte Straße am Markt wird Einbahnstraße aus östlicher Richtung, Stellflächen aus östlicher Richtung befahrbar, Verkehr aus westlicher Richtung soll über Karl-Dressel-Straße/Achterstraße abfließen, da Einfahrt am Markt nicht mehr möglich.
  - o Kosten der Stadtmöblierung sollen in Haushalt 2015 eingestellt werden
  - o Der Bauausschuss befürwortet einstimmig die geplante Umsetzung.
- Ab 19:20 Uhr nimmt Herr Lange an der Sitzung teil.

**Herr Taeger** erläutert den Antrag der OTV Remplin (Anlage) zum Entwicklungskonzept.

**Herr Lange** erklärt, dass es für Remplin eine denkmalpflegerische Zielstellung gibt. Vor 5 Jahren wurde das denkmalpflegerische Konzept für Remplin beschlossen. Es gibt B-Plan an der Kirche, Bestand klären oder Rücknahme um evt. Tauschflächen zu haben.

**Herr Süssig** fragt nach der Kompetenz der Arbeitsgruppe.

- Die Arbeitsgruppe sollte erst Ideenfindung betreiben, die in Konzept münden.
- Der Bauausschuss ist der Meinung, dass das Vorhaben gut ist, dass Arbeitsgruppe gebildet werden soll.
- Der Bauausschuss ist bereit, teilweise in Arbeitsgruppe mitzuarbeiten. Hierzu wird angeregt, einen Beschluss für die Stadtvertretung vorzubereiten:

Für Remplin soll ein Konzept entwickelt werden, unter Einbeziehung einer Arbeitsgruppe (mit Rempliner Bürgern), unter fachgerechter Begleitung durch die Verwaltung.

Frau Raaz  
Schriftführung

Herr Soldwisch  
Vorsitz